

**Programm zur Förderung
der Internationalisierung
„ProFI“ und „ProFI+“**

**mit Zertifikat der
Freien Universität Berlin**

INHALTE UND UMFANG

Das Programm setzt sich aus den zwei Modulen „Interkulturalität und Diversity“ und „Sprachen“ sowie einem Auslandsaufenthalt oder alternativ eine Teilnahme am Buddy-Programm zusammen.

MODUL 1 (24 UE)	MODUL 2 (mind. 24 UE)	AUSLANDSAUFENTHALT (5 TAGE)
Interkulturalität & Diversity • Basisseminare zur Interkulturalität und Diversitythemenspezifische Angebote, z.B. Virtuell Kommunizieren im interkulturellen Kontext, Antisemitismus und Rassismus vor dem Hintergrund des Nahostkonflikts • kulturspezifische akademische Welten • Buddy Programm für internationale Gastwissenschaftler*innen	Sprachen (alle am WBZ angebotene Sprachen) • allgemeine Kurse A2 – C1 • spezifische Sprachkurse z.B. für Sekretariate, Meetings oder Präsentationen	• allgemeine Staff Training Weeks anderer Universitäten • Trainingswoche an/mit einer Universität im Ausland • Sprachkurse im Ausland (Erasmus-Voraussetzungen müssen erfüllt sein) • Job Shadowing und Einzelaufenthalte
ZERTIFIKAT PROFI		
ZERTIFIKAT PROFI+		

Teilnehmer*innen haben dabei die Möglichkeit, zwischen dem einfachen Zertifikat „ProFI“ und dem erweiterten Zertifikat „ProFI+“ zu wählen:

„ProFI“: Abschluss der Module „Interkulturalität und Diversity“ (24 UE) & „Sprachen“ (26 UE)

„ProFI+“: zusätzlich „Auslandsaufenthalt“ (5 Tage)

Das Programm soll möglichst innerhalb von zwei Jahren absolviert werden. Bisher besuchte Veranstaltungen aus dem Programm des Weiterbildungszentrums werden auch rückwirkend auf das Zertifikat angerechnet.

Die inhaltliche Reihenfolge der Teilnahme an den Veranstaltungen ist nicht festgelegt.

KOSTEN

Die Teilnahme an Veranstaltungen zur Interkulturellen Kompetenz ist für FU-Beschäftigte kostenfrei, sofern zuvor eine Anmeldung für die Teilnahme am Gesamtprogramm „ProFI“ erfolgt ist und, wie sonst auch üblich, die Zustimmung der/des Vorgesetzten vorliegt. Kosten für Sprachkurse, die nicht durch das Weiterbildungszentrum angeboten werden, werden grundsätzlich nicht übernommen.

Der Auslandsaufenthalt kann in Form einer Teilnahme an einer Staff Training Week, einem Job Shadowing oder einem Sprachkurs im Ausland erfolgen. Er wird unter Vorbehalt der Verfügbarkeit der Mittel durch ein Erasmus+ Programm der Freien Universität Berlin gefördert. Bitte beachten Sie jedoch dabei, dass bei einem Sprachkurs im Ausland in jedem Fall nur Reise- und Aufenthaltskosten, nicht aber die Kosten für den Sprachkurs übernommen werden können.

Sofern Sie bereits vor dem Start von „ProFI“ einen Auslandsaufenthalt abgeschlossen hatten, können Sie sich erneut für eine Förderung für die Teilnahme an einer International Week bewerben, sofern nicht andere Bewerberinnen und Bewerber, die noch keine Auslandsmaßnahme für das Zertifikatsprogramm absolviert haben, Vorrang haben.

ANMELDUNG UND BERATUNG

Die Anmeldung für das Gesamtprogramm „ProFI“ erfolgt über das Weiterbildungszentrum. Bitte melden Sie sich zunächst für die Teilnahme am Gesamtprogramm „ProFI“ unter folgendem Link an:

[Gesamtprogramm „ProFI“](#)

Anschließend können Sie sich zu den einzelnen Veranstaltungen zur Interkulturellen Kompetenz sowie zu den Sprachkursen anmelden:

„Interkulturalität, Diversity, Antidiskriminierung und Barrierefreiheit“
„Sprachen“

Für weitere Informationen und Beratung wenden Sie sich gerne an:

Alexander Gehrke: (030) 838 729 41

Mail: a.gehrke@fu-berlin.de

Weiterbildungszentrum der Freien Universität
Berlin

Otto-von-Simson-Str. 13

14195 Berlin

www.fu-berlin.de/wbz

WARUM „ProFI“?

Als internationale Netzwerkuniversität verfolgt die Freie Universität Berlin das Ziel, Internationalisierung in Studium, Forschung, Lehre und im wissenschaftsunterstützenden Bereich (einschließlich Verwaltung) aktiv und verantwortungsbewusst mitzugestalten – im Einklang mit gesellschaftlichen Entwicklungen und hochschulpolitischen Leitlinien.

Um Beschäftigte darin zu stärken, in vielfältigen internationalen Kontexten sicher, offen und reflektiert zu agieren, bündelt das Zertifikatsprogramm ProFI zentrale Kompetenzen:

- den wertschätzenden Umgang mit unterschiedlichen Perspektiven,
- eine achtsame, diskriminierungssensible Kommunikation
- sowie die Bereitschaft, eigene Positionen und Handlungsmuster kritisch zu hinterfragen.

Dieses Zusammenspiel fördert Offenheit und konstruktive Zusammenarbeit – sowohl im unmittelbaren Arbeitsalltag als auch im langfristigen institutionellen Wandel.

Anlässe für internationale und kultursensible Interaktionen gibt es viele – etwa in der Beratung von Studierenden und Forschenden, beim Empfang internationaler Gäste, in Auswahlverfahren, der Teamarbeit, bei Dienstreisen, Netzwerktreffen oder internationalen Forschungs Kooperationen.

WARUM „ProFI“?

In solchen Situationen können unterschiedliche Erwartungen, Kommunikationsstile oder institutionelle Prägungen aufeinandertreffen. Wer hier sicher agieren möchte, braucht nicht nur sprachliche Kompetenzen, sondern auch ein Bewusstsein für strukturelle Unterschiede, implizite Normen und das eigene Handeln. Genau hier setzt ProFI an.

Das Programm ermöglicht eine intensive Auseinandersetzung mit kommunikativen Situationen in internationalen und diversen Arbeitszusammenhängen. Die Teilnehmenden reflektieren eigene Sichtweisen, erkennen Handlungsspielräume und entwickeln Strategien für eine wertschätzende und zugleich souveräne Zusammenarbeit – auch in komplexen oder konflikthaften Konstellationen.

Zur Stärkung dieser Handlungskompetenz gehört auch die Vertiefung relevanter Sprachkenntnisse – insbesondere in Englisch – sowie die Möglichkeit, im Rahmen eines Auslandsaufenthalts (z.B. Staff Training Week) Praxiserfahrungen in internationalen Hochschulkontexten zu sammeln und neue Perspektiven kennenzulernen.